

Betreff **Informationen und Neuigkeiten aus Uerdingen - Nr. 02/2025**
Von Quartiersbuero Uerdingen <qm-uerdingen@krefeld.de>
An Quartiersbuero Uerdingen <qm-uerdingen@krefeld.de>
Antwort an <qm-uerdingen@krefeld.de>
Datum 2025-02-11 10:27



- 5 Fragen_an_Andreas Zühlke.pdf(~1018 KB)
- 12. Abendmusik in St. Heinrich Uerdingen.pdf(~55 KB)
- 12. Abendmusi Plakat DIN-A 4.pdf(~718 KB)

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Uerdingerinnen und Uerdinger!

Wir freuen uns, Ihnen die aktuelle Newsletterausgabe des Quartiersmanagements Uerdingen zukommen zu lassen. Gerne machen wir Sie mit unserer Rundmail auf Aktuelles rund um den Stadtumbau sowie auf Neuigkeiten aus Uerdingen aufmerksam.

Ein Hinweis in eigener Sache:

Das Quartiersbüro bleibt am Rosenmontag, 3. März 2025 geschlossen. Per E-Mail sind wir für Sie erreichbar.

INFORMATIONEN RUND UM DEN STADTUMBAU

Für Kurzentschlossene: VHS-Themenabend Dach- und Fassadenbegrünung: Wie mache ich mein Haus „grün“? am Mittwoch

Dach- und Fassadenbegrünungen bringen Leben in die Stadt und werten graue Straßen auf. Doch sie haben nicht nur optische Vorteile: Sie verbessern die Luft und damit das Stadtklima, schützen den Wohnraum sowohl vor Hitze als auch vor Kälte. Und sie sind Lebensraum für Tiere, der im städtischen Raum oftmals fehlt. Für Hauseigentümer, die Interesse an Dach- und Fassadenbegrünung haben, stellen sich zunächst jedoch viele praktische Fragen, auf die ein Experte eingehen wird. Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie -> [hier](#).

Datum: Mittwoch, 12. Februar 2025

Uhrzeit: 18.00 - 20.00 Uhr

Ort: Muchesaal der Volkshochschule Krefeld, Von-der-Leyen-Platz 2, 47798 Krefeld

Anmeldung über die VHS: Tel.: 02151/86-2664 oder per E-Mail: vhs@krefeld.de - der Themenabend hat die [VHS-Kurs-Nr. F11004](#)

Alte Krefelder Straße:

Einladung zur Bürgerinformation zu Umgestaltungsplänen - Jetzt anmelden!

Im Rahmen des Stadtumbaus ist eine umfassende Umgestaltung der Alten Krefelder Straße vorgesehen. Das Maßnahmenpaket soll einen attraktiven Ort zum Verweilen und Flanieren schaffen, von dem Einzelhandel, Gastronomie, Bewohner und Besucher gleichermaßen profitieren. Die Vorplanung wird nun der Politik und der Öffentlichkeit vorgestellt.

Derzeit wirkt die Alte Krefelder Straße durch das hohe Verkehrsaufkommen, eine unzureichende Berücksichtigung von Fußgängern und Radfahrern sowie eine wenig ansprechende Gestaltung noch als Barriere zwischen Ortskern und Rheinufer. Die Verkehrsführung spielt hierbei eine zentrale Rolle. Die Alte Krefelder Straße selbst soll zu einer lebendigen Promenade umgestaltet und der Verkehr durch breitere Gehwege sowie eine Tempo-20-Zone beruhigt werden.

Die Planung wird am Donnerstag, 13. Februar, in einer ersten Lesung der Bezirksvertretung Uerdingen präsentiert. Drei Wochen später findet eine öffentliche Informationsveranstaltung für Interessierte im Pfarrheim St. Nikolaus in Uerdingen statt. Anmeldungen sind ab sofort möglich über das Quartiersmanagement. Weitere Informationen finden Sie -> [hier](#).

Datum: Donnerstag, 6. März 2025

Uhrzeit: 18.00 Uhr

Ort: Pfarrheim St. Nikolaus, Oberstraße 10, 47829 Krefeld

Anmeldung: über das Quartiersmanagement, gerne per E-Mail an qm-uerdingen@krefeld.de oder zu den Öffnungszeiten telefonisch oder persönlich im Quartiersbüro (Kontakt und Öffnungszeiten siehe Mailsignatur)

Erinnerung: Ihre Fotos für die Gestaltung von Uerdinger Verteilerkästen

Viele Einsendungen haben uns bereits erreicht, um das Projekt der Interessengemeinschaft Rheinstadt zu unterstützen: Eine Projektgruppe aus dem Uerdinger Kümmererkreis möchte das Stadtbild mit der künstlerischen Gestaltung von Verteilerkästen aufwerten und sucht dafür nach passenden Bildern.

Alle Informationen und **Teilnahmebedingungen** zu dem über den Verfügungsfonds des Stadtumbau Uerdingen geförderten Projekts finden Sie -> [hier](#).

Fotos können eingereicht werden am besten per E-Mail an qm-uerdingen@krefeld.de oder bei uns im Quartiersbüro (Alte Krefelder Straße 27, montags 10-16 Uhr, mittwochs 10-18 Uhr)

Motive senden an qm-uerdingen@krefeld.de

Einsendeschluss: Freitag, 28. Februar 2025

5 Fragen an... Andreas Zühlke von der IG Oberstraße

Das Quartiersmanagement hat mit Andreas Zühlke von der Interessengemeinschaft Oberstraße über ihr ehrenamtliches Engagement, die Motivation, die IG zu gründen, die Erfolge der letzten Jahre sowie über aktuelle Aktionen und Wünsche für die Zukunft der Oberstraße und des Stadtteil gesprochen. Lesen Sie -> [hier](#) selbst, welche vielfältigen Projekte bereits umgesetzt wurden und wie es weitergeht, z.B. ab März mit der Uerdinger Uerdinger Kunstmeile und im Mai mit dem Singer-Songwriter Contest Rheinsaiten, zwei Projekten, die über den Aktionsfonds im Rahmen des Stadtumbaus gefördert werden.

INFORMATIONEN AUS DEM STADTTEIL UND DARÜBER HINAUS

Umzug des Nachbarschaftsbüros CHEMPUNKT

Seit Anfang Februar 2025 ist das Nachbarschaftsbüro mit den bekannten Ansprechpartner*innen einem neuen Standort zu finden: Die offenen Bürger-Sprechstunden bietet der Chempark-Betreiber Currenta jetzt neu im Zentralen Besucherempfang des Chemparks Krefeld-Uerdingen an. Alle Bürger*innen sind herzlich zum Besuch und Austausch eingeladen.

Standort: Zentraler Besucherempfang Chempark Krefeld-Uerdingen, Duisburger Straße 217, 47829 Krefeld-Uerdingen

Öffnungszeiten: montags, mittwochs und freitags: 09.00 - 12.00 Uhr oder nach Terminabsprache

Kontakt: Tel. 0214-3139 2367 bzw. 0175-311 4180 oder via E-Mail an ursula.canders@currenta.biz oder nachbarschaft@chempark.de

Tulpensonntagszug in Uerdingen

Am 2. März ist es wieder soweit. Ab 13 Uhr schlängelt sich der Tulpensonntagszug wieder durch Uerdingen. Alle Karnevalisten stellen sich um 11 Uhr wieder auf Parkplatz der Siemens AG an der Friedensstraße auf, um von dort los zu ziehen. Der Zugweg verläuft über diese Strecke:

Friedensstraße – Parkstraße – Topsstraße – Körnerstraße – Kastanienstraße – Hochstadenstraße – Westenburgstraße – Nikolaus-Groß-Straße – Traarer Straße – Am Röttgen – Kurfürstenstraße – Am Wallgarten - Oberstraße – Niederstraße

Ab sofort ist die Anmeldung zum Uerdinger Tulpensonntagszug möglich: Online über die Homepage www.kzv-uerdingen.de oder auf dem Postweg möglich. Für eine Anmeldung auf dem Postweg das Anmeldeformular von der Homepage ausdrucken und senden an KZV Uerdingen, Postfach 111140, 47812 Krefeld. Nachfragen zum Wagenaufbau beantwortet Zugleiter Thorsten Pasch unter 0173 3039205.

Neuigkeiten von Mach doch... e.V.

Der Verein möchte eine Arbeitsgruppe bilden, die eine Seifenkiste baut. Das Ziel ist, am Seifenkistenrennen der Stadt Krefeld am Hülser Berg teilzunehmen. Einzelheiten folgen hier in Kürze, Interessierte können sich aber schon melden.

Aufmerksame Beobachter haben lustige Lampe im Schaufenster der Werkstatt gesehen. Es handelt sich um eine Fibonacci-Uhr. Wer mehr darüber wissen möchte oder selber so eine Uhr bauen möchte, soll sich bitte auch am Montag oder Donnerstag während der Werkstattstunde melden.

Und ein Save the Date: Das Sommerfest in den Arkaden findet am Sonntag, 6. Juli ab 16.30 Uhr statt.

Weitere Infos unter: www.machdoch.org

Kontakt: info@machdoch.org

Neuigkeiten der Ev. Kirchengemeinde

Einladung zum monatlichen Wandern

Der Auftakt ist gelungen. Die ersten Wanderungen der ev. Kirchengemeinde wurden sehr gut angenommen. Alle Wanderinnen und Wanderer waren begeistert. Aufgrund des guten Anklangs der Wanderungen hat Initiatorin Darina Finsterer schon die nächsten 3 monatlichen Termine mit Zielen geplant:

- **Samstag, 15. März 2025** - Es geht von St. Matthias in Hohenbudberg am Rhein entlang. Zunächst auf dem Deich, dann entlang eines Wanderweges, von dem später links abgebogen und in Richtung Friemersheim gelaufen wird. Von dort vorbei an (winterlichen) Streuobstwiesen zurück nach Hohenbudberg. Dauer ist etwa 2 Stunden.
- **Samstag, 5. April 2025** - Es geht nach Langst zu einem Parkplatz in der Nähe des Fähranlegers. Von dort geht's per Pedes linksrheinisch rheinaufwärts in Richtung der Ilvericher Altrheinschlinge. Auch diese Tour dauert (ohne Fahrtzeit) etwa 2 Stunden.
- **Samstag, 10. Mai 2025** - Fahrt Richtung Ossum und von dort Start zu einer Runde durch den Herrenbusch und um den Latumer See. Diese Runde dauert etwa 1,5 Stunden.

Anmeldung und Fragen an darina.finsterer@ekir.de

Alle weiteren Infos entnehmen Sie dem angehängten Flyer.

12. Abendmusik – Bernd Liffers an der Orgel in St. Heinrich Uerdingen

Der Förderkreis für Kirchenmusik der ev. Kirchengemeinde Uerdingen lädt herzlich zur 12. Abendmusik ein. Unter dem bezaubernden Titel „Wie Dornröschen geküsst“ entführt der Organist Bernd Liffers die Zuhörerinnen und Zuhörer in eine Welt voller Kindheitserinnerungen mit Klängen der Stahlhut-Orgel, die ihn in seiner Jugend prägte.

Besonders erfreulich ist, dass die katholische Schwestergemeinde der evangelischen Kirchengemeinde in ihrer Not, da die Michaelskirche aufgrund von Bauschäden nicht betreten werden darf, ihre Kirchen und Pfarrzentren zur Verfügung stellt. Dies ermöglicht es, die beliebte Reihe der Abendmusiken fortzusetzen und den Menschen in Uerdingen kulturelle Erlebnisse zu bieten.

Das Konzert wird etwa eine knappe Stunde dauern, sodass im Anschluss genügend Zeit bleibt, um bei einem Glas Wein, Saft oder Wasser zu verweilen und sich auszutauschen. Der Eintritt ist frei, jedoch wird um eine Spende gebeten, um die musikalische Arbeit des Förderkreises zu unterstützen.

Datum: Donnerstag, den 13. März 2025

Uhrzeit: 18.30 Uhr (Einlass ist ab 18.00 Uhr bei Drinks und Snacks)

Ort: Kirche St. Heinrich, Heinrich-Theißen-Straße 1 in Uerdingen

Terminausblick für 2025

Vereine und Aktive haben erste Termine für das Jahr zum Vormerken bekannt gegeben (unter Vorbehalt, Änderungen möglich):

- 11.05.2025: Tag der Städtebauförderung und Frühlingsfest mit verkaufsoffenem Sonntag
- 01.05.2025: Start der RhineSide / Werft 765
- 30.05.2025: Alte Krefelder Straße Open
- 14.06.2025: Highlandgames
- 25.-29.07.2025: Uerdinger Kirmes
- 02.-05.10.2025: Herbstfest mit Weingasse und verkaufsoffenem Sonntag
- 29./30.11.2025: Nikolausmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag

Programm der kommenden Montagslesungen

17. Februar 2025: Ruba Alrabat und Sondos Habian aus Syrien lesen für das Feministische internationale Frauencafé FIF aus: „Mama Superstar - Elf Porträts über Mut, bedingungslose Liebe und kulturelle Vielfalt“ von Melisa Manrique und Manik Chander

Melisa Manrique und Manik Chander: Dass ihre Mutter aus dem nordindischen Punjab das deutsche Nikolaus-Ritual nicht kannte, ist heute eine Anekdote aus Manik Chanders Vergangenheit. „Dabei hat sie wirklich alles getan, um mir eine unbeschwerte Kindheit zu ermöglichen. Sie hat sogar Spaghetti mit mir geschlürft, wie es Kinder nun mal tun. Und einmal für mich an einem Schnaps genippt, obwohl sie noch nie Alkohol getrunken hatte.“ Trotzdem: Von ihren Klassenkamerad*innen wurde Manik geärgert, weil sie nach Curry roch. „Ich glaube, das habe ich meine Mutter spüren lassen“, bedauert die 32-Jährige. Ihre Mitstreiterin Melisa Manrique nickt: „Wir haben das Buch gemacht, weil wir erst spät verstanden haben, was unsere Mütter geleistet haben.“ ([Quelle](#)).

„Mama Superstar - Elf Porträts über Mut, bedingungslose Liebe und kulturelle Vielfalt“: In „Mama Superstar“ feiern Töchter ihre Mütter: Frauen, die von überall auf der Welt nach Deutschland gekommen sind, um hier eine neue Heimat zu finden - die erst mal von ihnen erschaffen werden muss. Sie kommen aus dem tannenlosen Südkorea, dem braven Indien, dem schneefreien Mexiko und dem hoffnungsvollen Irak. Für diese außergewöhnlichen Frauen haben Melisa Manrique und Manik Chander dieses Buch geschrieben: 11 Porträts über mutige Frauen, die zum Vorbild werden, 11 Gründe, Migration und kulturelle Vielfalt zu feiern, 11 Liebeserklärungen an außergewöhnliche Alltagsheldinnen: „Danke, Mama!“, Bunter Genre-Mix aus Biografie, Rezeptideen und Migrationsgeschichten farbenfroh illustriert, ausgezeichnet mit dem Deutschen Integrationspreis und ein wunderschönes Geschenk für Mütter - damit jeder Tag Muttertag ist! ([Quelle](#)).

Datum: Montag, 17. Februar 2025

Uhrzeit: 18.30 Uhr

Ort: Vor den Herberzhäusern (ehem. Bücherei), Am Marktplatz 5

Ausblick:

***24. Februar 2025:** Ralf Winters liest aus „Paris – Boulevard St. Martin No. 11“ - Autobiographie des jüdischen Kommunisten und Resistance-Kämpfers - von Peter Gingold - Hrsg. von Ulrich Schneider

***03. März 2025 - Rosenmontag:** Anne Ising liest aus „In der Männer-Republik“ von Torsten Körner

***10. März 2025:** Aylin Waaga und Sylvia Zdrzalek, Frauenberatungsstelle Krefeld, lesen aus „Und alles so still“ von Mareike Fallwickl

***17. März 2025:** Pascal Hennen liest die Kurzgeschichten „Schakale und Araber“ und „In unserer Synagoge...“ von Franz Kafka

***24. März 2025:** Angela Well und Angela Schäfer, Aktionsgemeinschaft Seebrücke Krefeld, lesen aus „Europa schafft sich ab“ von Erich Marquard und „Am Abend vor dem Meer“ von Khaled Hosseini

***31. März 2025:** Menevşe Deprem-Hennen liest aus „Nachmittage“ von Ferdinand von Schirach

Weitere aktuelle Informationen und Hintergründe zu den Aktivitäten des Arbeitskreises "Erhalt Bücherei Uerdingen" finden Sie --> [hier](#)

Die nächsten **Sitzungstermine der Bezirksvertretung Uerdingen** (Saal im "Et Klöske", Oberstraße 29, 47829 Krefeld):

*13.02.2025, 17:00 Uhr

*08.04.2025, 17:00 Uhr

*01.07.2025, 17:00 Uhr

Bleiben Sie auch zwischen den Newsletterausgaben auf dem aktuellen Stand zum Stadtumbau Uerdingen und informieren sich unter www.stadtumbau-uerdingen.de/aktuelles/

Wir möchten uns bei allen Kooperationspartnern, Akteuren und Engagierten für Uerdingen für die vertrauensvolle Zusammenarbeit in diesem Jahr bedanken und wünschen Ihnen allen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Übergang ins neue Jahr und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Ihr Team des QM Uerdingen

--

Quartiersmanagement Uerdingen
Regina Hermanns & Dennis Zilske
Eigentümerberatung: Tülin Kabis-Staubach

Alte Krefelder Straße 27 (Ecke Kurfürstenstraße)
47829 Krefeld

Tel.: 02151-861690

(montags von 10-16 Uhr, mittwochs von 10-18 Uhr)

Mail: qm-uerdingen@krefeld.de

www.stadtumbau-uerdingen.de

Das Quartiersmanagement Uerdingen wird im Auftrag der Stadt Krefeld durchgeführt von:

BASTA - Büro für Architektur und Stadtentwicklung
Borsigstr. 1
44145 Dortmund
Inhaberin: Tülin Kabis-Staubach (Architektin AKNW)

**Hinweis zur EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO): Mit unseren elektronischen Aussendungen erhalten Sie regelmäßig Informationen über die Veranstaltungen, Projekte, Veröffentlichungen u.Ä. des Büros BASTA. Wir möchten Sie über unsere*

5 Fragen an...

Quartiersbüro Uerdingen
Regina Hermanns & Dennis Zilske
Alte Krefelder Str. 27
02151-861690
qm-uerdingen@krefeld.de
Öffnungszeiten:
Montag: 10.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch: 10.00 – 18.00 Uhr

Das Quartiersmanagement Uerdingen fragt nach: In unserer Rubrik „5 Fragen an...“ sprechen wir mit Menschen, die sich für Uerdingen einsetzen, spannende Projekte im Stadtteil umsetzen und gemeinsam Ideen entwickeln wollen.

Die Interessengemeinschaft Oberstraße: 5 Fragen an Andreas Zühlke (1. Vorsitzender)

1. Herr Zühlke, Sie sind einer der Aktiven in der Interessengemeinschaft Oberstraße. Wie kam es zur Gründung der IG und was sind Ihre Ziele?

2018 gab es Überlegungen in Uerdingen, die Oberstraße wieder in eine Durchfahrtsstraße umzuwandeln und zusätzlichen Parkraum für eine Handvoll Fahrzeuge zu schaffen. Als wir bzw. die Anwohner, Gewerbebetriebe und Freunde der Oberstraße davon erfuhren, waren wir zunächst entsetzt. Nicht so sehr von dieser speziellen Überlegung, vielmehr vor der Gedankenlosigkeit im Hinblick auf die städtebaulichen Chancen Uerdingens und dem sich unserer Meinung daraus ergebenden Widerspruch. Die gesamte Altstadt Uerdingen kann trotz aller „Sündenfälle“ und halbgaren Sanierungs- oder Bauprojekte doch unbedingt als Kleinod bezeichnet werden. So zumindest erleben wir immer wieder die Reaktionen unserer Nicht-Uerdinger Besucher: positiv überrascht und oftmals schockverliebt. Als also die oben genannten Bestrebungen seinerzeit Fahrt aufnahmen, gründeten rund 20 Anwohner, Gewerbetreibende und Freunde der Oberstraße die IG Oberstraße; wir setzten uns die Ziele, wie wir die „tote Oberstraße“ wiederbeleben können und aktivierten sehr schnell die Uerdinger Bürger für eine Unterschriftenaktion gegen die Durchfahrtsstraße – mit ungewöhnlich großem Erfolg. Daraus entstand letztendlich auch die zentrale Idee einer gewissen Eigenverantwortung, dass nicht immer nur Politik, Verwaltung oder der Stammtisch um die Ecke die Probleme lösen kann. Hier war ganz klar der Einsatz vor Ort durch Menschen vor Ort gefragt. Der Kunst- und Kulturgedanke – oft genug belächelt – zieht sich aber seither sehr erfolgreich wie ein roter Faden durch unsere (IG Oberstraße) und damit die Entwicklung der Oberstraße und fand auch an anderer Stelle manchen Nachahmer. Das begrüßen wir ausdrücklich!

2. **Wer mit offenen Augen durch die Oberstraße geht, der merkt, dass sich hier in den letzten Jahren viel verändert hat. Was können Sie uns hierzu berichten, und mit welchen Aktivitäten hat die IG Oberstraße dazu beigetragen?**

Wir haben eigentlich von Anfang an darauf geachtet, mit unseren Aktivitäten erstens die Besucher und Nutzer der Straße anzusprechen, niederschwellige Angebote zu machen. Wo möglich haben wir versucht, mit den Eigentümern ins Gespräch zu kommen und Lösungen für Probleme zu finden. Und immer wieder die Kultur und Kunst als Klebstoff für den Zusammenhalt dieser Gemeinschaft genutzt und Aktivitäten hieraus entwickelt: zuerst einmal kümmerten wir uns all die Jahre um die anfänglich sehr verwahrlosten Blumenkübel, es gab ein Straßenfest, bepflanzte Jeanshosen, den Picknicktag, bestrickte Regenrinnen, Fotohotspots, wir holten den Moderator Pierre M. Krause (SWR) mit einer Fernsehproduktion (hierbei wurde die Oberstraße zum großen OpenAir Museum des Einzelhandels) zu uns – ein großer Spaß! Wir führten die ADVENTure, eine über den Verfügungsfonds des Stadtumbau Uerdingen geförderte Konzertreihe in der Weihnachtszeit durch, machten uns für die Fahrradstraßenregelung stark und nahmen sicherlich auf die Pollerabsperren zur Regulierung des Fahrzeugverkehrs Einfluss. Wir setzten unser Projekt der bunten Stühle durch, um den Besuchern gern genutzte Sitzflächen anzubieten, und letztendlich alles, um die Aufenthaltsqualität in der Straße zu erhöhen.

3. **Sie setzen in der Oberstraße hinsichtlich der Aufwertung und Belebung insbesondere auf Kunst und Kultur. Was hat die Oberstraße in diesem Bereich zu bieten und wie kam es zu dieser Schwerpunktsetzung?**

Wie eben schon beschrieben verstehen wir die Kunst und Kultur als Klebstoff der Gesellschaft. Es ist bzw. war beispielsweise sehr leicht, über unsere Stuhllaktion mit den Menschen ins Gespräch zu kommen. Und wo Gespräche stattfinden, nähert man sich auch an, spricht schnell über die mögliche gegensätzliche Sicht der Dinge und kann trotzdem sehr einfach fast immer einen großen Bogen zu anderen Themen schlagen. Vor diesem Hintergrund war und ist es uns sehr wichtig, nicht nur die Gastronomie als einen möglichen Begegnungsort zu schaffen. Und von dieser haben wir zum Glück auch einige hier bis hin zur Cocktaillounge-Bar. Jedes Geschäft, besser noch die ganze Straße wird, wann immer es sich anbietet, in diesen Aktionismus mit eingebunden. Die Händler bei uns sind sicherlich keine Großflächendiscounter – dafür aber jeder für sich ein Spezialist in seinem Fachgebiet, oft genug ein Angebot innehabend, was weit und breit so nicht nochmal vorhanden ist. Die Oberstraße ist vieles: Gastronomie, Unterhaltung, Handel, Dienstleistung, Kunst und Kultur, vor allem aber eins: sie ist nicht tot. Letzteren Spruch haben wir anfangs immer gehört („Die Oberstraße? Die ist doch tot.“), mittlerweile sind aber auch diese Stimmen deutlich seltener geworden.

4. Momentan sind Sie mitten in der Planung für zwei neue Veranstaltungsformate, ermöglicht unter anderem durch eine Förderung des Verfügungsfonds im Rahmen des Stadtumbau Uerdingen. Auf was können Sie die Uerdingerinnen und Uerdinger freuen?

Vor allem mal auf weitere Gelegenheiten, die Oberstraße ERLEBBAR zu machen! Unsere erste Veranstaltung beginnt ganz offiziell am 15.03.25 mit einem ersten Konzert (Piano & Cello – Iris Plokarz & Friederike Lissen): Die Uerdinger Kunstmeile findet erstmalig bei uns in den Räumen der Galerie Uerdingen statt. 15 Künstler stellen jeweils 1-3 Kunstwerke aus und werden bis zum 05.04. (Preisverleihung + Konzert Hanna Schwalbach/Singer-Songwriterin) durch das Publikum juriert. Die Aktion wird durch einen Katalog begleitet. Unter den Publikumsjuroren (jeder kann mitmachen) wird ebenso ein wertvoller Preis verlost.

Unsere zweite Veranstaltung findet dann am 23. und 24. Mai statt: Am Freitag gibt es einen Singer- und Songwritercontest open air, begleitet durch verlängerte Ladenöffnungszeiten, ein tolles Konzert mit dem Vierscher Ratpack bei Felisas, zahlreichen weiteren Musikern bei den Geschäften und einer „rauschenden“ Preisverleihungsnacht mit DJ am Samstag. Hier können sich auch sehr gerne noch Musikerinnen und Musiker bewerben, der Aushang hierzu folgt noch. Dank der Förderung aus dem Verfügungsfonds sind alle Konzerte und Veranstaltungen für das Publikum kostenfrei.

5. Abschließend ein Blick nach vorne: Was würden Sie sich für die Zukunft der Oberstraße wünschen?

Wie bei allem: mehr Kreativität im alltäglichen Umgang und bei der Problemlösung. Konkret:

- die Oberstraße bleibt Fußgängerzone – aber mit der Option des maßvollen Fahrradverkehrs.
- bei unseren drei „Problemhäusern“ sollten endlich auch die Eigentümer aus ihrer Ecke rauskommen und aktiv werden oder die angebotene Hilfe annehmen. Eigentum verpflichtet auch.
- den Autoverkehr aus dem Altstadtbereich herausbekommen. Uerdingen ist so viel mehr als nur Parkraum für Autos. Das zeigen uns mittlerweile viele andere Städte, unsere holländischen Nachbarn besonders.
- mehr Straßenleben entwickeln, seitens der Stadtentwicklung die Möglichkeiten für zusätzliche Aufenthaltsqualität schaffen.

der Förderkreis lädt ein!

12. Abendmusik



„wie Dornröschen geküsst“

*Erinnerungen an Kindheit verzaubert von
Tasten und Pfeifen*

*Bernd Liffers spielt an seiner „ersten Orgel“
Werke von Bach, Messiaen, Franck und Anderen*



St. Heinrich – Heinrich-Theißen-Straße 1 – Krefeld-Uerdingen

Donnerstag, 13. März 2025

18.30 Uhr Einlass ab 18.00 Uhr mit Drinks & Snacks

Eintritt frei – Kollekte



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE UERDINGEN



Evangelische Kirchengemeinde Uerdingen

12. Abendmusik – Bernd Liffers an der Orgel in St. Heinrich Uerdingen

Der Förderkreis für Kirchenmusik der evangelischen Kirchengemeinde Uerdingen lädt herzlich zur 12. Abendmusik ein. Diese findet am Donnerstag, den 13. März, um 18.30 Uhr in der Kirche St. Heinrich, Heinrich-Theißen-Straße 1 in Uerdingen statt. Einlass ist ab 18.00 Uhr bei Drinks und Snacks. Unter dem bezaubernden Titel „Wie Dornröschen geküsst“ entführt der Organist Bernd Liffers die Zuhörerinnen und Zuhörer in eine Welt voller Kindheitserinnerungen mit Klängen der Stahlhut-Orgel, die ihn in seiner Jugend prägte.

Das Programm umfasst Werke von renommierten Komponisten wie Johann Sebastian Bach, Olivier Messiaen und César Franck, die mit ihren einzigartigen Melodien und Harmonien die Zuhörer verzaubern werden.

Besonders erfreulich ist, dass die katholische Schwesterngemeinschaft der evangelischen Kirchengemeinde in ihrer Not, da die Michaelskirche aufgrund von Bauschäden nicht betreten werden darf, ihre Kirchen und Pfarrzentren zur Verfügung stellt. Dies ermöglicht es, die beliebte Reihe der Abendmusiken fortzusetzen und den Menschen in Uerdingen kulturelle Erlebnisse zu bieten.

Das Konzert wird etwa eine knappe Stunde dauern, sodass im Anschluss genügend Zeit bleibt, um bei einem Glas Wein, Saft oder Wasser zu verweilen und sich auszutauschen. Der Eintritt ist frei, jedoch wird um eine Spende gebeten, um die musikalische Arbeit des Förderkreises zu unterstützen.